

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **BV 17/3246**

Fachbereich	Datum	
Fachbereich 4 - Bauen, natürliche Lebensgrundlagen und Eigenbetrieb WBL	09.03.2017	

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Fachbereichsausschuss 4	29.03.2017	Ö

Neubau einer 6-gruppigen Kindertagesstätte in Trägerschaft der Stadt Lahnstein; hier: Vorstellung des aktuellen Sachstandes

Sachverhalt:

In der Sitzung des Fachbereichsausschusses 4 am 08.12.2016 haben 8 Büros ihre Bewerbungsunterlagen den Ausschussmitgliedern vorgestellt.

In der darauffolgenden Sitzung am 15.12.2016 hat der Fachbereichsausschuss 4 nach Beratungen einstimmig dem Stadtrat die Empfehlung ausgesprochen, dem Büro BHP. Architekten, Koblenz, den Planungsauftrag zu erteilen. Darüber hinaus wurde die Verwaltung beauftragt, bis zur Sitzung des Stadtrates vom 19.12.2016 ein Honorarangebot von diesem Büro anzufordern und zu prüfen. Ebenso wurde die Verwaltung beauftragt, in Abstimmung mit diesem Büro geeignete Ingenieurbüros für die erforderlichen Fachplanungen

- Statik
- Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro

auszusuchen und von diesen ebenfalls Honorarangebote anzufordern und zu prüfen. Schließlich wurde die Verwaltung beauftragt, die weiteren Schritte zur Umsetzung der Baumaßnahme (wie z.B. Verträge, Vermessung, Bodengutachten, Förderantrag) in die Wege zu leiten.

Auch diese drei Empfehlungen wurden vom Fachbereichsausschuss 4 einstimmig ausgesprochen.

Bereits am darauffolgenden Tag, am 16.12.2016, fand ein Abstimmungsgespräch statt.

Der Stadtrat ist in seiner Sitzung vom 19.12.2016 einstimmig allen vier Empfehlungen des Fachbereichsausschusses 4 gefolgt. Dabei wurden die Fachplanungen Statik an das Büro ITB, Andernach und Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro an das Büro IFH, Mayen, vergeben.

In der Folgezeit wurde das Grundstück lage- und höhenmässig vermessen. Darüber hinaus wurde der Auftrag zur Erarbeitung des notwendigen Bodengutachtens erteilt, in dem die Baugrundbeurteilung und die Gründungsempfehlung sowie die umwelttechnische und abfallrechtliche Bewertung erarbeitet werden soll.

In Abstimmung mit der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord wurde die Höhenlage des Gebäudes festgelegt. Diese hat – nach den gesetzlichen Vorgaben – das 100-jährige Schadenereignis zu berücksichtigen.

Darüber hinaus erfolgte eine erste Besprechung bei der Unfallkasse Rheinland-Pfalz, in der von dort über die Erfahrungen beim „Musterkindergarten Neuwied“ berichtet wurde.

Neben den sich daraus ergebenden Hinweisen wurde der vom Büro BHP. bisher erarbeitete Entwurf der Grundrissplanung der geplanten 6-gruppigen Kindertagesstätte Lahnstein im Detail durchgesprochen.

In der zweiten Märzwoche fand die Besprechung zum Brandschutz in der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises statt.

In der Sitzung des Fachbereichsausschusses 4 am 29.03.2017 sollen

- die Ergebnisse der Vermessung,
- die Ergebnisse des Bodengutachtens,
- die Ergebnisse der Besprechung zum Brandschutz und
- die bisher erarbeiteten Planungen

von den beauftragten Büros vorgestellt und erläutert werden.

Ebenso wird die vorgesehene Zeitschiene bis zur geplanten Inbetriebnahme der Kindertagesstätte Mitte Dezember 2018 dargestellt.

Abgestimmt und beraten sollen darüber hinaus noch die endgültige Grundstücksgröße, die Einzäunung des Grundstücks und die Fassadengestaltung.

Finanzierung:

Im Haushaltsplan 2017 sind unter der Maßnahme 36509400-002 für 2017 Mittel in Höhe von 800.000 €, für 2018 Mittel in Höhe von 2.500.000 € und für 2019 Mittel in Höhe von 150.000 € eingeplant. 2016 standen Mittel in Höhe von 50.000 € zur Verfügung.

Insgesamt stehen für das Projekt 3,5 Mio. € zur Verfügung. Hierzu werden Zuwendungen in Höhe von 742.875 € erwartet.

Beschlussvorschlag:

1. Die bisher erarbeiteten Ergebnisse zur Vermessung, zum Bodengutachten, zum Brandschutz sowie zum Grundriss und der Fassadengestaltung werden ebenso wie die vorgestellte Zeitschiene zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Im Zuge der Maßnahme soll der vorhandene Weg entlang des Tennenplatzes nach Westen verschoben und die Parkplatzanlage entlang der Stolzenfelsstraße wie in der Sitzung vorgestellt geändert werden.
3. Die in der Sitzung erläuterte Einzäunung soll durchgeführt werden.

(Peter Labonte)
Oberbürgermeister